

	<p>Objekt: Kartenspiel: Obst- und Gemüsequartett</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 1989-83, Gruppe 15</p>
--	--

Beschreibung

Das Ziel eines Quartettspiels ist es, vier Karten mit zusammenhängenden Darstellungen zu gruppieren. Gilt das Quartett heute als Spiel für Kinder, so war es zu seinen Anfangszeiten in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts zunächst an erwachsene Spieler gerichtet und fand vor allen Dingen in den Salons des Bildungsbürgertums Verbreitung.

Ein Quartett hatte demnach in erster Linie die Aufgabe, Wissen und Bildung zu vermitteln. So gab es beispielsweise Quartette mit Motiven zu Themengebieten wie Geographie, Zitate, Kunst, Geschichte oder auch naturkundliche Themen, wie es das hier gezeigte Obst- und Gemüsequartett darstellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Chromolithografie
Maße:	H. 9,2 cm, B. 6,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	Bernhard J. Dondorf (Firma)
	wo	Frankfurt am Main

Schlagworte

- Bürgerliche Gesellschaft
- Grafik
- Kartenspiel

- Lebensmittel
- Quartett (Kartenspiel)
- Spielzeug